

Stadtverwaltung Hilden . Postfach 100880 . 40708 Hilden

Ver.di Landesbezirk NRW
Fachbereich 12 Handel
z.Hd. Frau Sibel Tekin

per Email

32-Ordnungsamt

Am Rathaus 1, 40721 Hilden

Datum 27.12.2016
Auskunft erteilt Michael Siebert
Zimmer 320
Telefon 02103/72-321
Fax 02103/72-608
E-Mail michael.siebert@hilden.de
Aktenzeichen I/32-MS

Öffnungszeiten
Mo und Fr 8:00 - 12:00 Uhr
Di und Mi 8:00 - 16:00 Uhr
Do 8:00 - 18:00 Uhr

Buslinien 781, 783, 784
Haltestelle Am Rathaus

Beabsichtigte sonntägliche Verkaufsöffnungen in Hilden im Jahr 2017

Sehr geehrte Frau Tekin,

vielen Dank für Ihre umfängliche Stellungnahme vom 29.11.2016 zu den beabsichtigten Sonntagsöffnungen in der Stadt Hilden im Jahr 2017.

Selbstverständlich sind auch mir die Entscheidung des Bundesverwaltungsgerichts aus dem Jahr 2015, sowie die Entscheidungen des Oberverwaltungsgerichts Münster aus den Jahren 2015 und 2016 bekannt.

Ich denke aber, dass wir als Stadt Hilden, aber auch die Stadtmarketing Hilden GmbH als Antragstellerin, „verstanden“ haben und somit die ansonsten durchgeführten zusätzlichen vier Verkaufsöffnungen in einem Teilstadtgebiet mit bis zu vier gesonderten Verkaufsöffnungen im Jahr nicht mehr zulassen.

Nachfolgend stelle ich Ihnen noch weitere Informationen zu den Veranstaltungen, die als Anlassbezug dienen, zur räumlichen Beschränkung und zur Besucherprognose:

A) Beschreibung der anlassgebenden Veranstaltungen

Sonntag, 07. Mai 2017: Modenschau, Weinfest und Frühlingsfest

Seit über zehn Jahren findet die Hildener Open-Air Modenschau (am Sonntag) auf der Fläche Alter Markt (Fußgängerzone Innenstadt), ergänzt durch ein Weinfest auf dem Ellen-Wiederhold-Platz (ebenfalls Fußgängerzone Innenstadt) mit 8-10 Winzern (freitags bis sonntags). Seit dem Jahr 2011 werden diese Veranstaltungen durch den Frühlingsmarkt (Samstag und Sonntag, jeweils 11-18 Uhr) ergänzt, mit über 50 Verkaufsständen im gesamten Innenstadtbereich/Fußgängerzone. Dieses „Veranstal-

tungs-Triple“ sorgt seit Jahren für eine sehr hohe Besucherfrequenz in der Innenstadt. Jede Veranstaltung (Modenschau, Weinfest, Frühlingsfest) wird eigenständig beworben.

Sonntag, 17. September 2017: Autoschau

Die Hildener Autoschau wird im Jahr 2017 zum 25. Mal stattfinden. Eben solange gibt es die Partnerschaft zwischen Auto- und Einzelhändlern. Die Autoschau findet an zwei Tagen (samstags und sonntags, jeweils von 11-18 Uhr) statt. Im gesamten Innenstadtbereich/Fußgängerzone werden von 25 Autohäusern ca. 300 Fahrzeuge ausgestellt. Die Veranstaltung wird als „Hildener Autoschau“ überregional, auch im Radio beworben. Begleitend findet ein Bühnenprogramm auf dem Ellen Wiederhold Platz (mit Auftritten versch. Musikschulensembles u.a.) statt. Traditionell wird die Autoschau im Bereich der westlichen Mittelstraße durch das „Oktoberfest“ der Großen Hildener Karnevalsgesellschaft ergänzt, einem Jahrmarkt mit ca. 10 Ständen und einer Bühne mit Unterhaltungsprogramm.

Sonntag, 05. November 2017: Büchermarkt

Der Büchermarkt findet an zwei Tagen (Samstag/Sonntag, 11-18 Uhr) in der Hildener Innenstadt (Mittelstraße/Fußgängerzone) statt und wird zum 34. Mal durchgeführt. Zahlreiche Stände mit gebrauchten Büchern, Neuware im Direktverkauf durch den Autor sowie historische Zeitungen, Comics, Grafiken, Postkarten oder Fotos werden angeboten. Der Hildener Büchermarkt hat sich in den letzten Jahren zu einem wahren Publikumsmagneten mit überregionaler Bedeutung entwickelt. Diese Veranstaltung findet mehrmals im Jahr statt, auch an Terminen ohne sonntägliche Öffnung der Einzelhandelsgeschäfte. Auch an diesen Terminen ist eine hohe Besucherfrequenz zu verzeichnen.

Sonntag, 03. Dezember 2017: Weihnachtsmarkt

Der Hildener Weihnachtsmarkt am ersten Adventswochenende (Freitag bis Sonntag, jeweils bis 21/22/20 Uhr) ist seit über 30 Jahren eine Traditionsveranstaltung in der Hildener Innenstadt. Neben ca. 50 gewerblichen Anbietern mit „weihnachtsmarkttypischem“ Sortiment engagieren sich ca. 40 Vereine mit Verkaufs- und Gastronomieständen auf dieser Großveranstaltung mit sehr hoher Besucherfrequenz an allen drei Veranstaltungstagen. Der Veranstaltungsbereich ist die gesamte Fußgängerzone. Auf der großen Marktbühne gibt es ein musikalisches Unterhaltungsprogramm, mit Auftritten von Kindergärten, Vereinen, Chören, der Musikschule und professionellen Bands.

In den vergangenen Jahren fand der Hildener Weihnachtsmarkt ohne sonntägliche Verkaufsöffnung des Einzelhandels statt.

B) Räumliche Beschränkung

In meinem ersten Anschreiben vom 07.11.2016 habe ich es versäumt zu verdeutlichen, dass sich die beabsichtigten Verkaufsöffnungen nur auf das im Anhang beigefügte Stadtteilumbaugebiet beziehen sollen. Die bezuggebenden Veranstaltungen finden im gesamten Fußgängerbereich (Mittelstraße, Bismarckstraße, Schulstraße, Axlerhof, Markt, Warrington Platz und Nove-Mesto-Platz) statt. Nur die in dem Bereich des Stadtumbaugebietes befindlichen Verkaufsstellen sollen die Möglichkeit erhalten, sonntägliche Verkaufsöffnungen als Annex zu den Veranstaltungen durchführen zu können. Hieraus wird deutlich, dass die Stadt Hilden die Konsequenzen aus der o.a. Rechtsprechung beachtet und auch berücksichtigt. Dies

führt auch dazu, dass die an der Peripherie Hildens gelegenen Möbelhäuser im Jahr 2017 keine sonntäglichen Verkaufsöffnungen durchführen können.

C) Besucherprognose

Die Stadtmarketing Hilden GmbH als Antragstellerin führt hierzu aus:

„Alle vorgenannten anlassgebenden Veranstaltungen finden seit vielen Jahren (teilweise Jahrzehnten) statt. Allerdings wurden in der Vergangenheit keine Besucherzahlen gemessen oder Besucher/innen zu dem Grund ihres Besuchs befragt. Insofern kann keine belastbare Prognose über die Besucherströme gemacht werden. Indiz für die Tatsache, dass der Haupt-Besucherstrom durch die jeweilige Veranstaltung ausgelöst wird, ist, dass alle anlassgebenden Veranstaltungen sonntags um 11:00 Uhr beginnen. Die Beobachtungen der letzten Jahre zeigen, dass bereits ab Veranstaltungsbeginn, spätestens jedoch gegen 12:00 Uhr, die Stadt mit zahlreichen Besuchern gefüllt ist und sich die Passantenfrequenz ab 13:00 Uhr (Geschäftsöffnung) nur noch mäßig erhöht.“

Über diese Stellungnahme der Stadtmarketing Hilden GmbH hinaus, ist auch aus städtischer Sicht festzuhalten, dass a) die Veranstaltungen selbst den auch auswärtigen (auch sehr viele „auswärtige“ Kennzeichen wie z.B. D, W oder SG) und dabei hohen Besucherzuspruch auslösen und b) sämtliche oberirdischen Parkmöglichkeiten wie auch Parkhäuser zu diesen Terminen geöffnet und stark frequentiert werden; dies auch schon vor der eigentlichen Verkaufsöffnung ab 13.00 Uhr. Die durch den Besucherzuspruch ausgelöste Verkehrssituation macht es deshalb auch erforderlich, dass meine Verkehrsüberwachung an diesen Veranstaltungstagen tätig werden muss.

Zudem ist mit der Stadtmarketing Hilden GmbH vereinbart, dass diese für eine zukünftig genauere Prognose eine stichprobenartige Besucherbefragung durchführt.

Ich bin daher der Auffassung, dass die nur noch vier beabsichtigten Verkaufsöffnungen in der Hildener Innenstadt einen ausreichenden Anlassbezug durch die seit vielen Jahren stattfindenden Veranstaltungen aufweisen und dabei den gesetzlichen und auch höchstrichterlichen Anforderungen entsprechen. Ich würde mich daher freuen, wenn Sie sich dieser Auffassung anschließen könnten.

Ich stehe Ihnen selbstverständlich gerne für weitere Fragen zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag
gez. Michael Siebert
Leiter des Ordnungsamtes